

Neue Strategie für das Asset Management der Generali mit dem Ziel einer langfristigen Wertschöpfung

- **Ausweitung der Investitionsmöglichkeiten im Asset Management und Erweiterung des Produktangebots, um bis 2020 ein Fondsvolumen von 500 Mrd. € zu generieren**
- **Neues Ziel bis 2020 ist ein jährliches Nettoergebnis von 300 Mio. € im Asset Management, um das Konzernergebnis der Gruppe um 150 Mio. € zu steigern**
- **Die neue Strategie soll die größte europäische Plattform für das Asset Management eines Versicherers schaffen**

Die Generali hat heute eine neue Strategie für ihr Asset Management vorgestellt. Ziel ist es, in einem Niedrigzinsumfeld stärker auf die Bedürfnisse von Versicherungsunternehmen und Privatanlegern einzugehen. Gleichzeitig soll die Neuausrichtung der Gruppe in Richtung eines höheren Anteils honorarbasierter Dienstleistungen gestützt werden. Die neue Asset-Management-Strategie basiert auf zwei Säulen: Zum einen sollen die Anlagekapazitäten erweitert werden, zum anderen sollen maßgeschneiderte Anlagelösungen für europäische Unternehmen sowie Sparprodukte für Privatkunden angeboten werden.